Fürbitten zum 3. Sonntag in der Österlichen Bußzeit

- **P**: Gott, du hast dich Mose als der ICH-BIN-DA geoffenbart. Durch Jesus Christus hast du dich als der GOTT-MIT-UNS erwiesen. Wir beten zu dir:
- 1 Für alle, die uns regieren und Verantwortung in Staat und Gesellschaft tragen. Mit deiner Weisheit, A: Sei ihnen nahe.
- 2 Für alle, die in der Kirche deine Botschaft ausrichten und die Sakramente spenden. Mit deinem Geist, A Sei ihnen nahe.
- 3 Für unsere Kommunionkinder, die inzwischen zum ersten Mal im Sakrament der Versöhnung, in der heilige Beichte, innere Befreiung erlebt haben. Mit deiner Liebe, A Sei ihnen nahe.
- **3a** Für unsere Firmlinge, die zur Zeit in den Firmgruppen sich treffen. Mit der Kraft des Heiligen Geistes, A Sei ihnen nahe.
- 4 Wir beten für alle, die sich für die Armen und Unterdrückten einsetzen. Mit deiner befreienden Liebe, A: Sei ihnen nahe.
- **5** Für alle, die durch Unglücksfälle und Katastrophen heimgesucht werden. Durch den Heiligen Geist, den Tröster, **A** Sei ihnen nahe.
- 6 Für alle sexuell missbrauchten Kinder und Jugendlichen. Mit deiner erbarmenden und heilenden Liebe, A: Sei ihnen nahe.
- 7 Für alle Menschen in Kirche und Gesellschaft, die Kinder und Jugendliche sexuell mißbrauchen oder misbraucht haben. Mit deiner Liebe, die sie zur Umkehr treibt, A: Sei ihnen nahe.
- 8 Heute werden neue Pfarrgemeinderäte die nächsten vier Jahre gewählt. Mit dem Geist der Verantwortung für deine Kirche. **A:** Sei ihnen nahe.
- **9** Für alle, die nach langem Leiden oder plötzlich aus diesem Leben gerufen werden. Mit dem Licht deiner Liebe, **A** Sei ihnen nahe.
- **P** Vater, dir sei Lobpreis und Ehre durch deinen geliebten Sohn Jesus Christus, im Heiligen Geist. Amen.

Rödlas 7. März 2010 um 10:15

3. Sonntag der österlichen Bußzeit Dem erhöhten Herrn in der Meßfeier begegnen Kollekte für die Caritas. Evang 23.So. A. Mt 18,13-20

Eingangslied	991	1 + 2
Begrüßung		
Einführung		
Kyrie	933	3
Gloria		
Tagesgebet - 1.Lesung		
Ansprache 1		
Stille		
Ruf vor dem Evang.	173	1
Ansprache 2		
Kredo-Fürbitten		
Opferbereitung	991	3 + 4
Sanktus	469	
n.d.Wandlung		
Agnus Dei	sprechen	
vor der Kommunion	546	1 + 2
zur Kommunion		
Während der Kommunion		
Danklied	991	5 + 6
Schlussgebet -Segen		
nach dem Segen	582	1 - 3
zum Auszug		
Zum ruszug		

Eröffnung

Der Mitten unter uns gegenwärtige Herr sei mit euch!

Ein bedeutende überregionale Tageszeitung wirbt für ihre Sonntasausgabe mit einem Fleyer. Auf der ersten Seite der Name der Zeitung, darunter ein hochragender Berggipfel mit der Unterschrift: Sonntags ist Zeit in die Tiefe zugehen.

In der heutigen 1. Lesung aus dem Buch Exodus haben wir Anteil ander tiefen Gottesoffenbarung, die dem Mose am Berg Horeb im Sinai zuteil wird.

Gott offenbart sich dem Mose im brennenden Dornbuch als der «Ich bin da». Er ist also der einzi anwesende Gott.

Gott offenbart sich nicht, um in Mose ein besonderes Gefühl zu erwecken, sondern weil er ihn zum Instrument seines Heiles machen will, weil er durch Ihn sein geknechtetes Volk befreien wird.

Auch uns will Gott in dieser Stunde begegnen. Sind wir dafür offen? Sind wir bereit wie Mose uns für sein Geheimnis zu zu öffnen, es in uns einzulassen? Sind wir bereit, uns von ihm ansprechen und senden zu lassen?

----Stille---

Herr, ich bekenne, daß ich manchmal innerlich zu bin für dich und meine Mitmenschen. - Herr, erbarme dich: 933-3 Herr, ich bekenne, daß ich manchmal schwerhörig und unempfänglich bin für deine aufdeckende und befreiende Botschaft. - Christ, erbarme dich: 933-3

Herr, ich bekenne, daß dich spüren und erleben möchte, und enttäuscht bin, wenn sich nichts tut. - Herr, erbarme: 933-3

Herr, in dir ist Gottes befreiende Liebe gegenwärtig. Erbarme dich unser und vergib uns. Grab das Erdreich unserer Seele auf, damit wir wieder für Gott lebendig werden und Frucht bringen. Amen

Tagesgebet: Vom Tag (MB 103)

Gott, unser Vater, du bist der Quell des Erbarmens und der Güte, wir stehen als Sünder vor dir, und unser Gewissen klagt uns an. Sieh auf unsere Not und lass uns Vergebung finden durch Fasten, Gebet und Werke der Liebe. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Einladung zum Vater unser

Gott hat seinen Namen genannt. Er ist der Gott, der mit uns geht und für uns da ist. Dankbar und vertrauend dürfen wir daher wie Jesus zu ihm beten: Vater unser...

Einladung zum Friedensgebet

Gott hat Geduld mit uns. Er lädt uns durch Christus in Geduld und Erbarmen einander zu begegnen, damit sein Friede sich ausbreitet. Deshalb bitten wir: Herr Jesus Christus, Du bist unser Friede...

Kommunionvers

Selig die in Deinem Namen zusammenkommen; Denn so spricht der Herr: Wo zwei oder drei in meinem Nammen zusammen sind, da bin ich mitten unter ihnen.